

Mittheilungen über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nº 53.

Dresden, am 25. Februar

1884.

Dreiundfünzigste öffentliche Sitzung
der Zweiten Kammer
am 21. Februar 1884.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 348—354. — Entschuldigungen. — Schlussberathung über den Bericht der Finanzdeputation A, Cap. 16 des Staatshaushaltsetsatzes der Ueberschüsse, Etat der Staatsbahnen betr. — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Dr. Haberkorn eröffnet die Sitzung 10 Uhr Vormittags in Gegenwart des Herrn Staatsministers Freiherr von Könneritz, der Herren königl. Commissare Geh. Rath von Thümmel und geh. Finanzrath Hoffmann, sowie in Anwesenheit von 74 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Haberkorn: Die Sitzung ist eröffnet! Der Herr Secretär wird die Registrande vortragen.

(Nr. 348.) Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition Joseph Haßwald's in Dresden im Auftrage der Bäckerinnung und des Verbands sächsischer Bäckerinnungen um Herbeiführung einheitlicher Bestimmungen sc. für Ausübung der polizeilichen Controlle beim Verkaufe von Brod.

(Nr. 349.) Desgleichen derselben Deputation über die Petition der Gemeinde Reudnitz bei Leipzig um Verleihung städtischer Verfassung oder Einbezirkung in den Stadtverband Leipzig.

(Nr. 350.) Desgleichen derselben Deputation über die Beschwerde des Ehrlich'schen Schul- und Armenstifts zu Dresden, die oberbehördlich angeordnete Verwendung von Stempel zu den bei der Stiftscasse eingereichten und von derselben ausgestellten Quittungen betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Alle drei Berichte zur Schlussberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 351.) Anzeige der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Eingaben: 1. der Johanne Christiane II. R. (2. Abonnement.)

Steyer in Dresden, deren Proceßsache gegen ihren Ehemann betr.; 2. des M. Windisch, daß Bestehen geheimer Gesetze betr.; 3. des sc. Schmeißer in Fischbach, Aufhebung der Hundesteuer betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Bewendet.

(Nr. 352.) Antrag zum mündlichen anderweiten Bericht derselben Deputation, die Petitionen der Gemeinde Großröhrsdorf, der Stadträthe zu Meerane sc. um Änderung des § 23 Absatz 2 der Revidirten Landgemeindeordnung, resp. § 30 der Revidirten Städteordnung betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Zur Schlussberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 353.) Bericht derselben Deputation über die Petition des Bezirksvereins der Seevorstadt in Dresden um Eröffnung einiger Bahnübergänge über die königl. Sächsisch-böhmisches Staatseisenbahn.

Präsident Dr. Haberkorn: Sind vertheilt!

(Nr. 354.) Herr Abg. Grahl überreicht Druckexemplare eines Aufsatzes, die Bahn Weischitz-Pirk-Hof betr.

Präsident Dr. Haberkorn: Desgleichen vertheilt.

Für die heutige Sitzung haben sich bei der Kammer entschuldigt: Herr Abg. Niethammer wegen Geschäften und Herr Abg. Herrmann wegen Deputationsarbeiten.

Wir gehen zur Tagesordnung über: „Schlussberathung über den Bericht aus der Finanzdeputation A, Etat der Staatseisenbahnen, Cap. 16 betreffend.“

(Königl. Decret, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Decrete 1. Bd. Nr. 2.

Bericht d. Finanzdeput. A, s. Beil. z. d. Mittheil.:

Berichte d. II. K. 1. Bd. 2. Th. Nr. 130.)

Referent Herr Abg. Kirbach!

Referent Kirbach: Meine Herren! Es ist auf Seite 26 ein unliebsamer Schreib- und Correcturfehler untergelaufen. Allein wie ich zu meiner großen Befriedigung, ich möchte sagen Überraschung gesehen habe, haben sich bereits so viele Herren bei mir mit der An-